50 Jahre Vermilion Sands – eine Hommage an J.G. Ballard

Gliederung:

I. Kurzporträt des Autors

II. Das Werk: Vermilion Sands

III. 9 Kurzgeschichten – Vorstellung der Klassiker

IV. Interpretation

V. Künstlerische Umsetzung – Film, Malerei & Musik

JAMES GRAHAM BALLARD (15.11.1930 - 19.4.2009)

- Geburtsort: Shanghai, verbringt privilegierte Kindheit in China

- Ab 1942 Internierung im japanischen Lager Lunghua

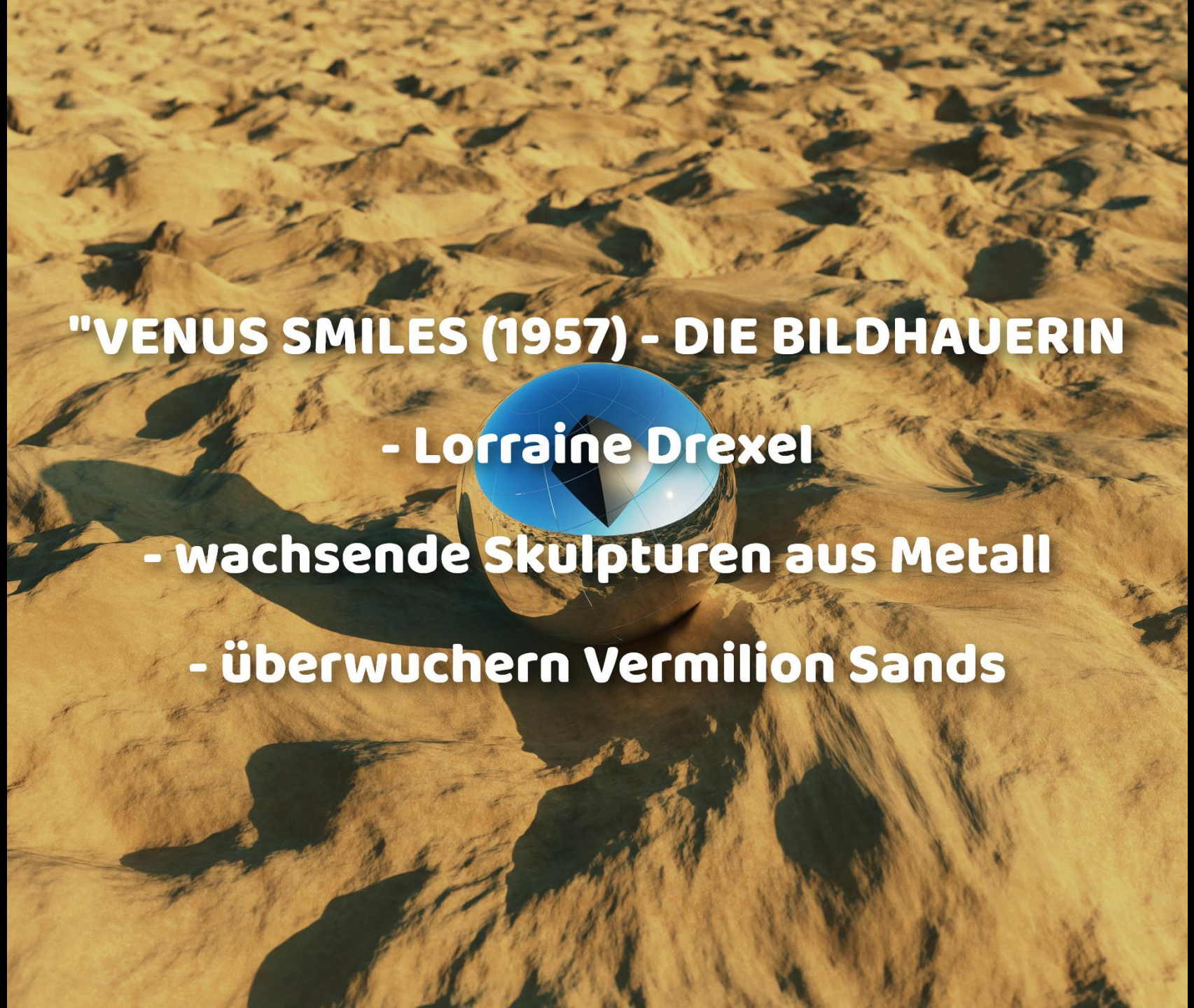
- 1945: Umzug nach England, 2 Studienabbrüche, Gelegenheitsjobs als Journalist und freier Schriftsteller

- 1963: Durchbruch mit "The Drowned World"

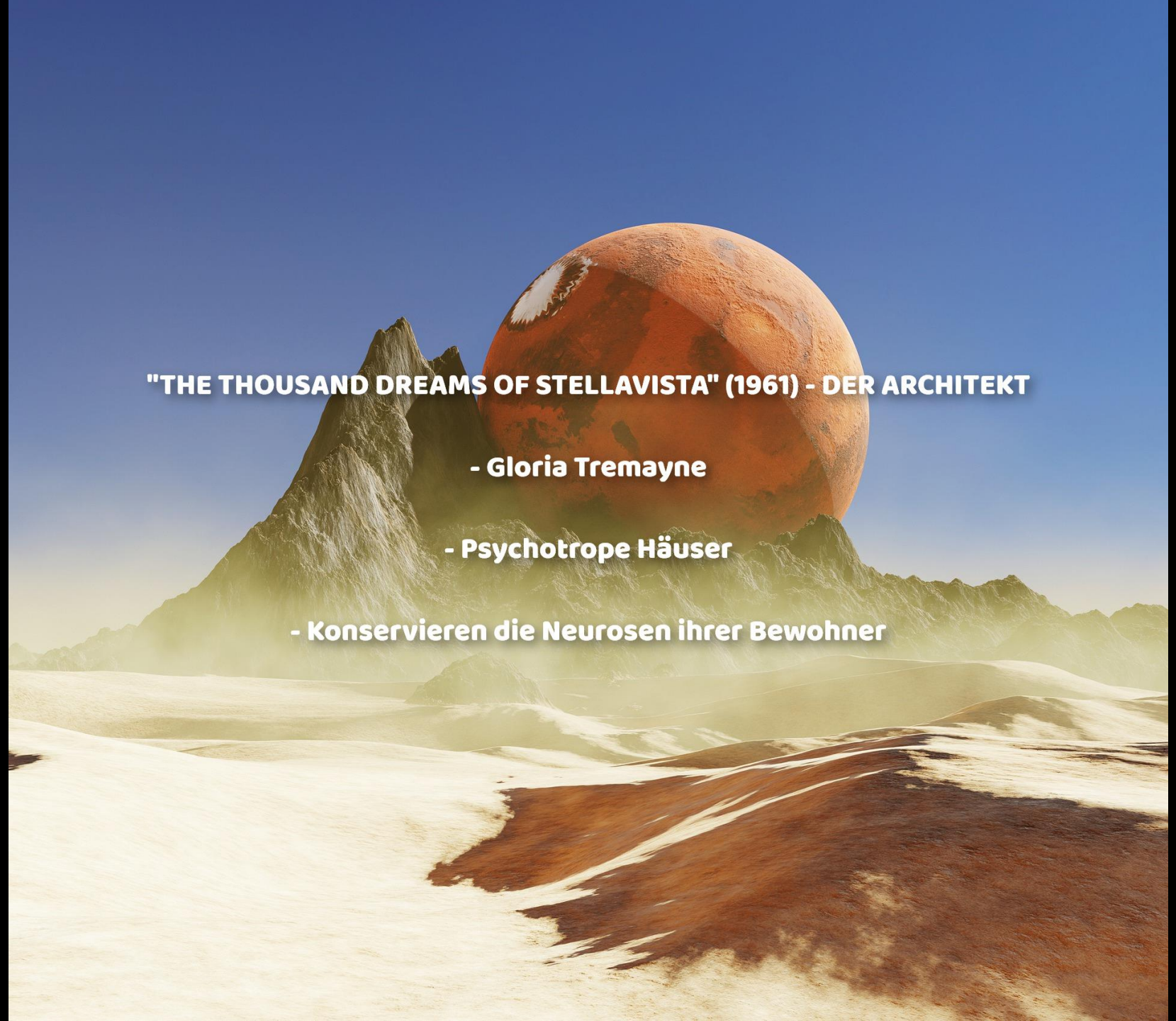
- Nach einem sehr erfolgreichen Autorenleben verstarb er an den Folgen einer Krebserkrankung

"VERMILION SANDS"
- Fiktives Wüstenparadies
empty watermark
- 9 Geschichten (1956 - 1971)
- Sonderstellung in Ballards Werk

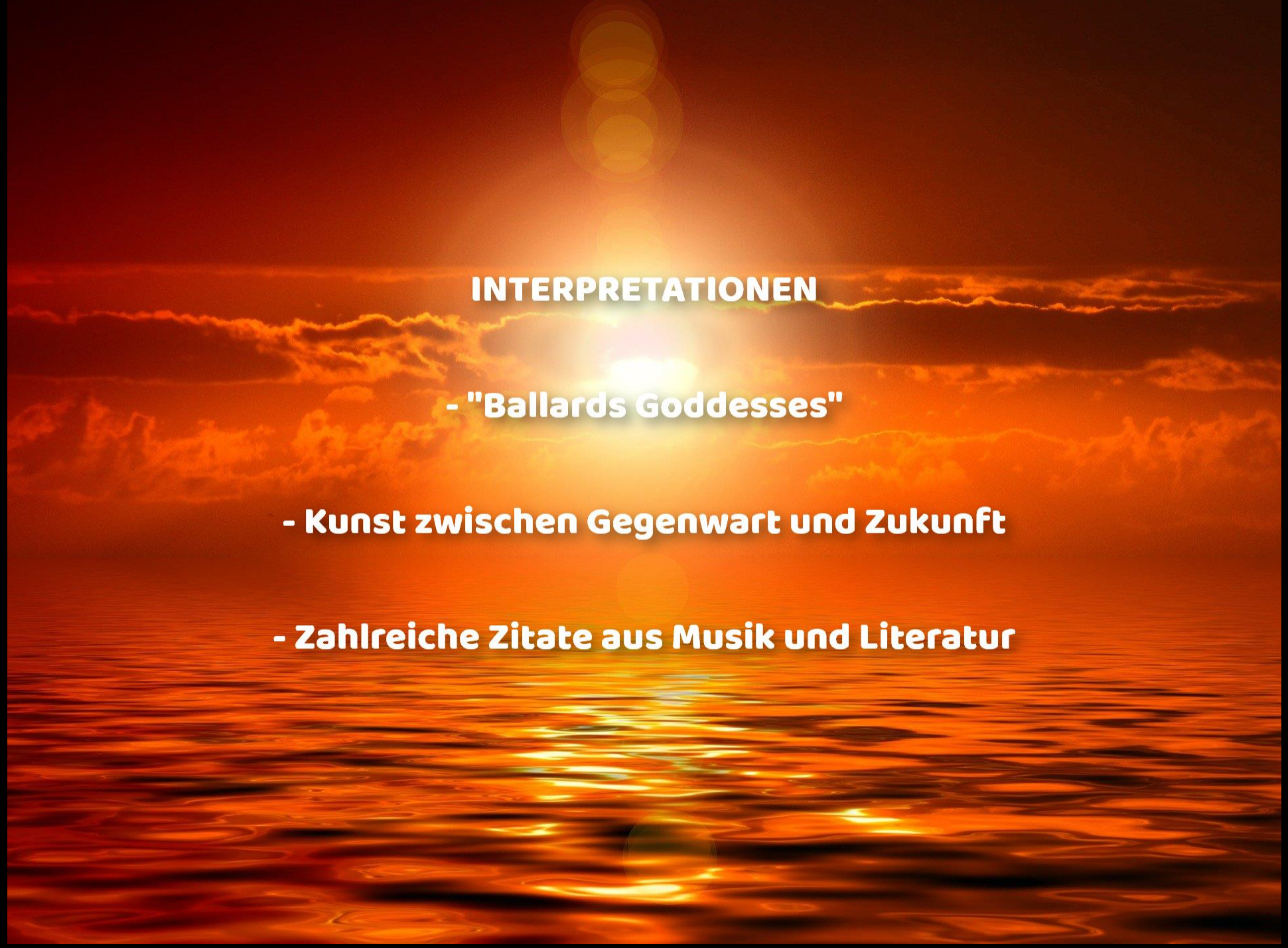
"Prima Belladonna" (1956) - Die Sängerin
- Jane Cyracylides
empty watermark
- Singende Zuchtpflanzen
- Ballards erste SF Veröffentlichung


"VENUS SMILES (1957) - DIE BILDHAUERIN
- Lorraine Drexel
- wachsende Skulpturen aus Metall
- überwuchern Vermilion Sands

"STUDIO 5, THE STARS (1960) - DIE POETIN
- Aurora Day
- Kreuzzug gegen künstlerische KI
- Dichter gewinnen ihre Kreativität zurück


"THE THOUSAND DREAMS OF STELLAVISTA" (1961) - DER ARCHITEKT
- Gloria Tremayne
- Psychotrope Häuser
- Konservieren die Neurosen ihrer Bewohner

"THE CLOUD - SCULPTORS OF CORAL D" (1966) - DER MALER
- Leonora Chanel
- Wolken werden modelliert
- Es entsteht ein Wüstensturm


INTERPRETATIONEN
- "Ballards Goddesses"
- Kunst zwischen Gegenwart und Zukunft
- Zahlreiche Zitate aus Musik und Literatur

KÜNSTLERISCHE UMSETZUNG
- Film: zahlreiche YOU TUBE & VIMEO - Videos bekannter und unbekannter Künstler
- Malerei: Buchcover aus 50 Jahren
- Musik: Kompositionen u.a. von Moritz Eggert, Christopher Franke und Tim Finn
Vermilion Sands inspiriert!